

**Vorlage NR. VR 293**

<b>Der Vorstand</b> J. Reinartz, TBL-664 re <b>Sachbearbeiter / Aktenz.</b> 15.10.2013 <b>Datum</b>	<b>Zur Vorberatung an</b>  <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<b>Zur Beschlussfassung an</b> Verwaltungsrat  <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Betrifft** **Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2014**

**Beschlussentwurf**

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.



Gerlich  
(Vorstand)

**41. Sitzung des Verwaltungsrates TBL am 12.11.2013**

**Festsetzung der Straßenreinigungsgebühren 2014, Vorlage VR 293**

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 3).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

einstimmig



13.11.2013; Rausch  
(Schriftführer)

Begründung:

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ (TBL) vom 19.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2008 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren geschaffen. Diese ist anzupassen, da die Gebührensätze neu festzusetzen sind.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen sowie des Ergebnisses 2011 schlagen die TBL folgendes vor:

a) Die Gebühren der Sparte Fahrbahnreinigung

werden

von bisher 2,10 €/m

auf nunmehr **2,44 €/m**

erhöht.

Die Gebühren in der allgemeinen Straßenreinigung sind in den letzten 8 Jahren stetig gesunken. Das ist auf die äußerst restriktive Personalpolitik bei den TBL zurückzuführen. Nunmehr sind die zwischenzeitlich insgesamt relativ alten Beschäftigten vermehrt eingeschränkt einsetzbar.

Neben vermehrter Kritik an der Qualität der Straßenreinigung müssen, um dem demographischen Faktor Rechnung zu tragen, nunmehr sechs Straßenreiniger zusätzlich eingestellt werden. Diese werden später in die Stellen in den Ruhestand ausscheidender Beschäftigter einrücken.

Durch diese Maßnahme erreichen die Straßenreinigungsgebühren wieder das Niveau, das sie bereits vor acht Jahren einmal hatten. (Hinweis auf Seite 5, Punkt 3 der Begründung).

b) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgängergeschäftsstraßen Wiesdorf (Fußgängerzone Wiesdorf)

werden

von bisher 12,72 €/m

auf nunmehr **7,40 €/m**

reduziert.

Die Reduzierung erfolgte hauptsächlich nachdem in Folge der Überprüfung der Zuordnung der Personalstunden eine Optimierung erfolgt ist (Hinweis auf VR 286).

c) Die Gebühren der Sparte Reinigung der Fußgänger geschäftsstraßen Opladen (Fußgängerzone Opladen)

werden

von bisher 13,65 €/m

auf nunmehr **5,90 €/m**

reduziert.

Die Reduzierung erfolgte hauptsächlich nachdem in Folge der Überprüfung der Zuordnung der Personalstunden eine Optimierung erfolgt ist (Hinweis auf VR 286).

Erläuterung der Sachverhalte im Einzelnen:

1. Frontmeterentwicklung

1.1 Sparte Fahrbahnreinigung

Für 2014 erwartet die Verwaltung gegenüber dem sich abzeichnenden Ergebnis 2013 per Saldo eine um ca. 800 m veränderte Frontmetersumme (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 1, Ziffer I).

1.2 Sparte Fußgänger geschäftsstraßen Wiesdorf

In diesem Bereich ist für 2014 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 2, Ziffer II, A).

1.3 Sparte Fußgänger geschäftsstraßen Opladen

In diesem Bereich ist für 2014 mit keinen Änderungen bei den Veranlagungsmetern zu rechnen (Hinweis auf Anlage 3, Blatt 3, Ziffer III, A).

2. Kostenentwicklungen

2.1 Allgemeines

2.1.1 Ansatzfähige Kosten

Zu den ansatzfähigen Kosten zählen nur Kosten, die der öffentlichen Einrichtung Straßenreinigung für Leistungen im Rahmen der in der Straßenreinigungssatzung festgelegten Aufgaben entste-

hen. Diese Beträge sind in den Kostenstellen (Anlage 1)

- Fahrbahnreinigung
- verkehrsberuhigte Straßen
- Wildwuchsbeseitigung/Laubkompostierung
- Fußgängergeschäftsstraßen (= Fußgängerzonen) ausgewiesen.

## 2.1.2 Nicht ansatzfähige Kosten

Hierzu gehören folgende Leistungsbereiche:

### a) In der Kostenstelle "nicht ansatzfähig" sind enthalten:

- Rufbereitschaft (z. B. Straßenreinigung nach Unfällen)
- Leistungen für Dritte
- Leistungen für sonstige Einrichtungen
- Reinigung der Markt- und Kirmesplätze

### b) Kostenanteil, mit dem das Interesse der Allgemeinheit an der Reinhaltung der Straßen abgegolten wird und Kosten des Winterdienstes

Wie im letzten Jahr werden die kompletten Winterdienstkosten dem öffentlichen Anteil zugeordnet. Gleichzeitig beträgt der öffentliche Anteil der übrigen Kosten bei der Fahrbahnreinigung 15 %, so dass im Ergebnis ein insgesamt berücksichtigter öffentlicher Anteil von 25 % besteht.

Bei den Fußgängergeschäftsstraßen wurde der Winterdienst bisher schon aufgrund des überwiegenden öffentlichen Interesses herausgerechnet. Aufgrund des großen öffentlichen Interesses bleibt hier der Abzug von 25 % für den öffentlichen Anteil zusätzlich zum Winterdienst bestehen.

### c) Weitere Ausgliederungen

- Reinigung der Straßen und Radwege außerhalb geschlossener Ortschaften
- Sonderreinigung aufgrund von Verträgen

## 2.2 Kostenansätze

### 2.2.1 Allgemeine Kostenschätzungen

Soweit sich bei den Kostenarten keine besonderen Entwicklungen abzeichnen, wurden folgende Steigerungsraten prognostiziert:

<u>Jahr</u>	<u>Personalkosten</u>	<u>Sachkosten</u>
2013	2,4 %	1,5 %
2014	2,95 %	1,5 %

Für 2013 entspricht die Prognose der Personalkosten den tarifvertraglichen Personalkostensteigerungen. Für 2014 beruht die Steigerungsrate auf dem Tarifergebnis für die Länder.

Für die Sachkosten werden Steigerungsraten von je 1,5 % eingerechnet, da die Inflationsrate in 2013 laut dem Statistischen Bundesamt in diesem Bereich liegt.

### 3 Gebührenentwicklung bei den TBL

	Allgemeine Straßenreinigung	FGZ Wiesdorf	FGZ Opladen
2006	2,59 €	8,47 €	8,47 €
2007	2,47 €	8,13 €	8,13 €
2008	2,30 €	8,29 €	8,29 €
2009	2,27 €	8,18 €	8,18 €
2010	2,18 €	8,18 €	8,18 €
2011	2,11 €	15,11 €	8,75 €
2012	2,10 €	12,94 €	12,15 €
2013	2,10 €	12,72 €	13,65 €
2014	2,44 €	7,40 €	5,90 €

### 4. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge aus 2012 (Ergebnis) und aus 2013 (Prognose) und deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 2, Blatt 1 bis 3)

Gebührenüberschüsse und –fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes waren bis 2011 innerhalb der nächsten 3 Jahre auszugleichen. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verblieben für den Ausgleich tatsächlich nur 2 Jahre.

Mit Gesetz zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 13.12.2011 wurde der Zeitraum für den Ausgleich von Gebührenüberschüssen und –fehlbeträgen von 3 auf 4 Jahre verlängert. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich ab dem Kalkulationsergebnis für 2012 nunmehr 3 Jahre.

Ergebnisse und Prognosen:

a) Sparte Fahrbahnreinigung

2012 (Ergebnis)

Es ist ein Fehlbetrag in Höhe von 89.929,44 € entstanden.

Die Verwaltung schlägt vor, nur einen Teilbetrag des Fehlbetrages in Höhe von 30.000 € einzurechnen, da so der Zusammenhang zwischen Leistungsverbesserung und Gebührenerhöhung gewahrt bleibt. Ansonsten käme es im nächsten Jahr zu einem überproportionalen Anstieg.

2013 (Prognose)

Es zeichnet sich ein Überschuss von rd. 112.000 € ab.

b) Sparte Fußgängergeschäftsstraßen

2012 (Ergebnis)

Wiesdorf

Es ist ein Überschuss in Höhe von 23.679,99 € entstanden.

Der Überschuss ist entstanden, da der Aufwand entsprechend der Optimierung der Personalstundenzuordnung neu gegliedert wurde (Hinweis auf VR 286).

Die Verwaltung schlägt vor, den Überschuss erst in 2015 einzusetzen, da für 2014 schon der Überschuss aus 2011 in Höhe von 47.207,37 € einzusetzen ist.

Opladen

Es ist ein Überschuss in Höhe von 41.9245,41 € entstanden.

Der Überschuss ist entstanden, da der Aufwand entsprechend der Optimierung der Personalstundenzuordnung neu gegliedert wurde (Hinweis auf VR 286).

Die Verwaltung schlägt vor, nur einen Teil des Überschusses in Höhe von 15.000 € einzusetzen, da die Gebühr so schon gesenkt wird.

2013 (Prognose)

Wiesdorf

Es zeichnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 28.000 € ab.

Opladen

Es zeichnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 51.000 € ab.

5. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung der Satzung wird auf Anlage 4 verwiesen.

**Kostenfeststellung 2012, Kostenprognose 2013, 2014**

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber- Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
		U2520110	U2520113	U2521300 U2521100	U2520600	U2520202	U2520203		
Personalkosten	2012	181.610,12	443.588,82	46.531,19	89.197,24	94.937,63	60.839,17	89.534,73	1.006.238,90
	2013	183.096,09	447.218,34	46.911,91	71.634,68	95.714,42	61.336,96	90.267,31	996.179,71
	2014	227.910,08	588.209,17	58.393,92	91.822,50	92.676,12	59.389,92	112.360,85	1.230.762,56
Dienst- und Schutzkleidg. Schutzkleidung	2012	1.299,03	3.172,93	332,83	388,06	679,07	435,17	640,43	6.947,52
	2013	1.318,52	3.220,52	337,82	393,88	689,26	441,70	650,04	7.051,73
	2014	1.338,29	3.268,83	342,89	399,79	699,59	448,32	659,79	7.157,51
Müllbeseitigung	2012	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Deponiekosten	2012	11.231,91	27.434,31	0,00	0,00	5.871,54	3.762,68	4.150,58	52.451,02
	2013	11.400,39	27.845,82	0,00	0,00	5.959,61	3.819,12	4.212,84	53.237,79
	2014	11.571,39	28.263,51	0,00	0,00	6.049,01	3.876,41	4.276,03	54.036,35
Materialaufwand	2012	41.620,46	24.523,42	43.472,84	272.078,40	108.275,18	1.784,39	27.691,58	519.446,27
	2013	42.244,77	24.891,27	44.124,93	188.299,23	109.899,31	1.811,16	28.106,95	439.377,62
	2014	42.878,44	25.264,64	44.786,81	191.123,72	111.547,80	1.838,32	28.528,56	445.968,28
Gemeindeunfallvers.- verbandsbeitrag	2012	626,73	1.530,80	160,58	187,22	327,63	209,95	308,98	3.351,89
	2013	636,13	1.553,76	162,99	190,03	332,54	213,10	313,61	3.402,17
	2014	645,67	1.577,07	165,43	192,88	337,53	216,30	318,32	3.453,20
allg. Verwaltungs- kostenanteil ( Steuern u. Abgaben)	2012	22.721,08	55.496,99	0,00	0,00	11.877,56	7.611,53	0,00	97.707,16
	2013	23.061,90	56.329,44	0,00	0,00	12.055,72	7.725,70	0,00	99.172,77
	2014	23.407,82	57.174,39	0,00	0,00	12.236,56	7.841,59	0,00	100.660,36
Tief- und Wasserbauverwaltung	2012	15.868,36	38.759,01	4.065,71	4.740,31	8.295,27	5.315,88	7.823,18	84.867,72
	2013	15.824,81	38.652,63	4.054,55	4.727,30	8.272,50	5.301,29	7.801,71	84.634,79
	2014	16.761,15	43.258,57	4.294,45	5.007,01	6.815,66	4.367,70	8.263,33	88.767,87

**Straßenreinigung**

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber- Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
Abschreibungen bewegliches Vermögen	2012	0,00	0,00	0,00	2.662,00	0,00	0,00	0,00	2.662,00
	2013	0,00	0,00	0,00	8.060,80	0,00	0,00	0,00	8.060,80
	2014	0,00	0,00	0,00	40.464,80	0,00	0,00	0,00	40.464,80
Verzinsung Anlagekapital	2012	0,00	0,00	0,00	1.326,00	0,00	0,00	0,00	1.326,00
	2013	0,00	0,00	0,00	9.905,17	0,00	0,00	0,00	9.905,17
	2014	0,00	0,00	0,00	49.869,75	0,00	0,00	0,00	49.869,75
Umlage Fahrzeuge	2012	170.357,28	377.644,00	35.310,17	210.151,02	58.437,35	29.423,97	90.527,35	971.851,14
	2013	178.845,13	397.750,68	37.318,08	230.652,58	61.124,19	30.918,29	91.810,33	1.028.419,28
	2014	186.851,07	429.939,68	39.062,52	238.409,48	63.793,58	32.310,74	94.960,68	1.085.327,75
Umlage Betriebsleitung	2012	54.139,87	132.238,45	13.871,43	16.173,05	28.301,90	18.136,79	26.691,23	289.552,72
	2013	52.451,04	128.113,42	13.438,73	15.668,55	27.419,05	17.571,03	25.858,63	280.520,45
	2014	55.182,91	142.420,62	14.138,67	16.484,64	22.439,28	14.379,83	27.205,46	292.251,41
Zwischensumme	2012	499.474,84	1.104.388,73	143.744,75	596.903,30	317.003,13	127.519,53	247.368,06	3.036.402,34
	2013	508.878,77	1.125.575,90	146.349,01	529.532,22	321.466,60	129.138,35	249.021,42	3.009.962,27
	2014	566.546,83	1.319.376,48	161.184,69	633.774,57	316.595,13	124.669,13	276.573,02	3.398.719,85
Eingliederung der Personal und Fahrzeug- kosten Zw-Deponie	2012	6.427,90	15.700,42	0,00	0,00	3.360,23	2.153,35	2.375,34	30.017,24
	2013	6.518,25	15.921,04	0,00	0,00	3.407,45	2.183,60	2.408,72	30.439,06
	2014	6.666,32	18.354,88	0,00	0,00	2.710,76	1.737,14	2.463,44	31.932,54
Zwischensumme	2012	505.902,74	1.120.089,15	143.744,75	596.903,30	320.363,36	129.672,88	249.743,40	3.066.419,58
	2013	515.397,02	1.141.496,94	146.349,01	529.532,22	324.874,05	131.321,95	251.430,14	3.040.401,33
	2014	573.213,15	1.337.731,36	161.184,69	633.774,57	319.305,89	126.406,27	279.036,46	3.430.652,39

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
Auflösung KSt. Verkehrsberuhigter Straßen	2012	1.120.089,15	-1.120.089,15						
	2013	1.141.496,94	-1.141.496,94						
	2014	1.337.731,36	-1.337.731,36						
Auflösung KSt. Wildwuchsbeseitigung/ Laubkompostierung	2012	71.872,38		-143.744,75				71.872,38	
	2013	73.174,51		-146.349,01				73.174,51	
	2014	80.592,34		-161.184,69				80.592,34	
Ausgliederung der Kosten für Sonderreinigung	2012	-60.567,31				-21.944,64		82.511,95	
	2013	-61.475,82				-22.273,81		83.749,63	
	2014	-62.397,96				-22.607,92		85.005,87	
Ausgliederung der Kosten für Randbereiche	2012					-60.869,75	-33.872,70	94.742,45	
	2013					-64.944,58	-35.901,05	100.845,64	
	2014					-62.924,51	-34.648,55	97.573,07	
Ausgliederung Bahnhofsvorplatz und Fußgängerunterführung	2012					-14.765,01	-15.308,89	30.073,90	
	2013					-14.893,45	-15.459,90	30.353,35	
	2014					-14.156,43	-14.728,23	28.884,66	
Ausgliederung Busbahnhof	2012					-24.726,06	-16.039,50	40.765,56	
	2013					-26.650,43	-17.026,36	43.676,79	
	2014					-25.810,11	-16.409,36	42.219,47	
Ausgliederung der Kosten für Reinigung außerhalb d. Ortschaften	2012	-90.768,50						90.768,50	
	2013	-92.130,03						92.130,03	
	2014	-93.511,98						93.511,98	

Bezeichnung	KJ	Fahrbahn- reinigung	Verkehrsber. Straßen	Wildwuchs-/ Laubkomp.	Winter- dienst	Fußgängerzone Wiesdorf	Fußgängerzone Opladen	nicht ansatzfähig	Gesamt
Zwischensumme	2012	1.546.528,46	0,00	0,00	596.903,30	198.057,90	64.451,79	660.478,13	3.066.419,58
	2013	1.576.462,61	0,00	0,00	529.532,22	196.111,78	62.934,64	675.360,08	3.040.401,33
	2014	1.835.626,92	0,00	0,00	633.774,57	193.806,92	60.620,12	706.823,85	3.430.652,39
Auflösung der ansatzfähigen Winterdienstkosten	2012	0,00			-596.903,30			596.903,30	
	2013	0,00			-529.532,22			529.532,22	
	2014	0,00			-633.774,57			633.774,57	
Zwischensumme	2012	1.546.528,46	0,00	0,00	0,00	198.057,90	64.451,79	1.257.381,43	3.066.419,58
	2013	1.576.462,61	0,00	0,00	0,00	196.111,78	62.934,64	1.204.892,30	3.040.401,33
	2014	1.835.626,92	0,00	0,00	0,00	193.806,92	60.620,12	1.340.598,42	3.430.652,39
Abzug gem. § 3 Abs.1 STReinG NW 15 %	2012	-231.979,27				-49.514,48	-16.112,95		
	2013	-236.469,39				-49.027,94	-15.733,66		
	2014	-275.344,04				-48.451,73	-15.155,03		

Endsumme der ansatz- fähigen Kosten	2012	1.314.549,19	0,00	0,00	0,00	148.543,43	48.338,84		1.511.431,46
	2013	1.339.993,22	0,00	0,00	0,00	147.083,83	47.200,98		1.534.278,04
	2014	1.560.282,88	0,00	0,00	0,00	145.355,19	45.465,09		1.751.103,17

## Ermittlung der ungewollten Gebührenüberschüsse/ -fehlbeträge

### 2012 Ergebnis Fahrbahnreinigung

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.314.549,19 €
Einsatz Überschuss 2009 (Hinweis auf Vorlage VR 216, Anlage 3)	-93.070,76 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.221.478,43 €</u>
Erlöse	<u>1.311.407,87 €</u>
Überschuss	<u>89.929,44 €</u>

### 2012 Ergebnis FGZ Wiesdorf

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	148.543,43 €
Einsatz Fehlbetrag 2009 (Anteil) (Hinweis auf Vorlage VR 216, Anlage 3)	12.106,88 €
ansatzfähige Kosten	<u>160.650,31 €</u>
Erlöse	<u>184.330,30 €</u>
Überschuss	<u>23.679,99 €</u>

### 2012 Ergebnis FGZ Opladen

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	48.338,84 €
Einsatz Fehlbetrag 2009 (Anteil) (Hinweis auf Vorlage VR 216, Anlage 3)	9.244,25 €
ansatzfähige Kosten	<u>57.583,09 €</u>
Erlöse	<u>99.508,50 €</u>
Überschuss	<u>41.925,41 €</u>

**2013 Prognose Fahrbahnreinigung**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	1.339.993,22 €
Einsatz des Gebührenüberschuss 2010 (Hinweis auf Vorlage VR 257, Anlage 3)	-190.198,53 €
Vortrag des Gebührenfehlbetrages 2011 (Hinweis auf Vorlage VR 257, Anlage 3)	49.045,69 €
ansatzfähige Kosten	<u>1.198.840,38 €</u>
Erlöse	<u>1.311.458,64 €</u>
Überschuss	<u>112.618,26 €</u>

**2013 Prognose FGZ Wiesdorf**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	147.083,83 €
Einsatz Fehlbetrag 2010 (Anteil Wiesdorf) (Hinweis auf Vorlage VR 257, Anlage 3)	6.198,25 €
ansatzfähige Kosten	<u>153.282,08 €</u>
Erlöse	<u>181.196,40 €</u>
Überschuss	<u>27.914,32 €</u>

**2013 Prognose FGZ Opladen**

Kosten lt. Anlage 1, Blatt 4	47.200,98 €
Einsatz Fehlbetrag 2010 (Anteil) (Hinweis auf Vorlage VR 257, Anlage 3)	3.801,41 €
Einsatz Fehlbetrag 2011 (Anteil) (Hinweis auf Vorlage VR 257, Anlage 3)	9.442,84 €
ansatzfähige Kosten	<u>60.445,23 €</u>
Erlöse	<u>111.793,50 €</u>
Überschuss	<u>51.348,27 €</u>

**Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge**

<b>1.</b>	<b><u>Fahrbahnreinigung</u></b>	
1.1	Fehlbetrag 2011	49.045,69 €
1.2	Vortrag in die Gbb* 2013	-49.045,69 €
1.3	verbleibender Fehlbetrag 2011	<u>0,00 €</u>
1.6	Überschuss 2012	89.929,44 €
1.7	Vortrag in die Gbb* 2014	<u>-30.000,00 €</u>
1.8	verbleibender Fehlbetrag 2012	<u>59.929,44 €</u>
<b>2.</b>	<b><u>Fußgängergeschäftsstraßen</u></b>	
2.1	Fehlbetrag 2010	9.999,66 €
2.2	Vortrag in die Gbb* 2012	<u>0,00 €</u>
2.3	verbleibender Fehlbetrag 2010	<u>9.999,66 €</u>
2.4	Vortrag in die Gbb* 2013**	<u>-9.999,66 €</u>
2.5	verbleibender Fehlbetrag 2010	<u>0,00 €</u>
<b>3.</b>	<b><u>FGZ Wiesdorf</u></b>	
3.1	Überschuss 2011	47.207,37 €
3.2	Vortrag in die Gbb* 2013	<u>0,00 €</u>
3.3	verbleibender Überschuss 2011	<u>47.207,37 €</u>
3.4	Vortrag in die Gbb* 2014	-47.207,37 €
3.5	verbleibender Überschuss 2011	<u>0,00 €</u>
3.6	Überschuss 2012	23.679,99 €
3.7	Vortrag in die Gbb* 2014	<u>0,00 €</u>
3.8	verbleibender Überschuss 2012	<u>23.679,99 €</u>
<b>4.</b>	<b><u>FGZ Opladen</u></b>	
4.1	Fehlbetrag 2011	30.820,93 €
4.2	Vortrag in die Gbb* 2013	<u>-9.442,84 €</u>
4.3	verbleibender Fehlbetrag 2011	<u>21.378,09 €</u>
4.2	Vortrag in die Gbb* 2014	<u>-21.378,09 €</u>
4.3	verbleibender Fehlbetrag 2011	<u>0,00 €</u>
4.1	Überschuss 2012	41.925,41 €
4.2	Vortrag in die Gbb* 2014	<u>-15.000,00 €</u>
4.3	verbleibender Überschuss 2012	<u>26.925,41 €</u>

\*Gbb= Gebührenbedarfsberechnung

\*\* Anteilig bei den Fußgängerzonen

(Wiesdorf 6.198,25 € und Opladen 3.801,41 €)

**I. Fahrbahnreinigung****A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)****1. Einfache Reinigung/Woche**

1.1	Veranlagungsmeter 2013	594.277 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge 2014 aufgrund neu in das Straßenverzeichnis aufgenommenener Straßen und Parzellierungen	800 m
1.3	Zwischensumme 1	<u>595.077 m</u>

**2. Zweifache Reinigung/Woche**

2.1	Veranlagungsmeter 2013	8.345 m
2.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2014	0 m
2.3	Zwischensumme	8.345 m
2.4	Umrechnung auf 2-fach Reinigung = Zwischensumme 2	<u>16.690 m</u>

**3. Dreifache Reinigung/Woche**

3.1	Veranlagungsmeter 2013	4.494 m
3.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2014	0 m
3.3	Zwischensumme	4.494 m
3.4	Umrechnung auf 3-fach Reinigung = Zwischensumme 3	<u>13.482 m</u>

**4. Summe der Veranlagungsmeter****625.249 m****B. Ermittlung der Gebühr je Veranlagungsmeter****1. Ansatzfähige Kosten 2014**

1.1	lt. Prognose 2014 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	1.560.282,88 €
1.2	Vortrag des Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Anlage 2)	<u>-30.000,00 €</u>
1.4	Gesamt	<b>1.530.282,88 €</b>

**2. Gebühr je Veranlagungsmeter****2,44 € / m**

( Kosten lt.Zi.1.3 1.530.282,88 € : 625.249 m )

3. Gebühr bisher 2,10 € / m

4. **Unterschied** 0,34 € / m

**II. Fußgänger geschäftsstraßen Wiesdorf**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Siebenfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2013	1.896 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2014	0 m
1.3	Zwischensumme	1.896 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	13.272 m
2.	<b>Summe der Veranlagungsmeter</b>	<b>13.272 m</b>

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2014

1.1	lt. Prognose 2013 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	145.355,19 €
1.2	Vortrag des Gebührenüberschusses 2011 (Hinweis auf Vorlage VR 257, Anlage 2)	-47.207,37 €
1.3	Gesamt	<b>98.147,82 €</b>
2.	<b>Gebühr je Veranlagungsmeter</b> ( Kosten lt.Zi.1.3    98.147,82 € :    13.272 m )	<b>7,40 € / m</b>
3.	Gebühr bisher	12,72 € / m
4.	<b>Unterschied</b>	<b>-5,32 € / m</b>
	dies entspricht:	-41,82 %

**III. Fußgängergeschäftsstraßen Opladen**A. Ermittlung der Bemessungsgrundlagen (Veranlagungsmeter)1. Siebenfache Reinigung/Woche

1.1	Veranlagungsmeter 2012	1.256 m
1.2	Prognose Saldo der Zu- und Abgänge in 2013	0 m
1.3	Zwischensumme	1.256 m
1.4	Umrechnung auf 7-fach Reinigung	8.792 m
3.	<b>Summe der Veranlagungsmeter</b>	<b>8.792 m</b>

B. Ermittlung der kostendeckenden Gebühr je Tag und Veranlagungsmeter1. Ansatzfähige Kosten 2013

1.1	lt. Prognose 2013 (lt. Anlage 1, Blatt 4)	45.465,09 €
1.2	Vortrag des Gebührenfehlbetrages 2011 (Hinweis auf Vorlage VR 216, Anlage 2)	21.378,09 €
1.3	Vortrag eines Teils des Gebührenüberschusses 2012 (Hinweis auf Anlage 2)	-15.000,00 €
1.4	Gesamt	<b>51.843,18 €</b>
2.	<b>Gebühr je Veranlagungsmeter</b> ( Kosten lt.Zi.1.3    51.843,18 € :    8.792    m )	<b>5,90 € / m</b>
3.	Gebühr bisher	13,65 € / m
4.	<b>Unterschied</b>	<b>-7,75 € / m</b>
	dies entspricht:	-56,78 %

